

Niederschrift Nr. 38/2019

über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Mühlthal am Dienstag, dem 09. April 2019, Bürgerhaus Traisa

Anwesend:

1. Die Gemeindevertretung:

a) von der CDU-Fraktion

Heil, Wolfgang

Hölscher, Thomas

Keller, Gerald

entschuldigt

Müller-Huy, Marita

entschuldigt

Neunhoeffer, Margaret

Paschke, Sigrid

Radimersky, Rainer

Starke, Niels

Steuernagel, Rainer

b) von der SPD-Fraktion

Dr. Albert, Peter

entschuldigt

Dr. Breyer, Karl Hermann

Breyer, Ruth

Heymann, Dieter

Merker, Matti

Mörl, Ingo

c) von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Diehl, Reinhold

Dr. Dilcher, Dominik

Kaffenberger, Dirk

Marquardt, Markus

Dr. Rehahn, Thomas

d) von der FDP-Fraktion

Bernhardt, Michael

Rapp, Harald

Schönrock, Bernd

Werthmann, Frank

e) von der Fraktion Die Mühltaler

Diekmann, Marion

Dr. Härtner, Katja

Ostertag, Falko-Holger

Stolte, Tilman

f) von der Fraktion FUCHS

Adam, Gisela

Burkholz, Jürgen

Müller, Carola

Strippel, Martin

Zwickler, Christoph

g) von der Fraktion DIE LINKE

Fujara, Franz

Schymanski, Ursula

2. Vom Gemeindevorstand:

Muth, Willi Bgm.

Heymann, Edelgard Erste Beig.

Khoury, Issam

ab 19.36 Uhr

Schaller, Horst

Pupp, Volkmar

Buxmann-Hauke, Heidrun

Bender, Manfred

Wojahn, Ulrich

Mühlenbock, Karin

Schwedhelm, Rolf

3. Als Schriftführer/-in:

Hummel, Petra

Beginn der Sitzung: 19:33 Uhr

Vorsitzender Steuernagel eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Er teilt mit, dass Herr Björn Horneff von der CDU-Fraktion mit Ablauf des 31.03.2019 aus der Gemeindevertretung ausgeschieden ist und begrüßt dessen Nachrücker, Herrn Rainer Radimersky.

Der Vorsitzende teilt aus der vorangegangenen Präsidiumssitzung mit, dass folgende Punkte nicht aufgerufen werden:

TOP 4, Drucks. 2019/058 - zurückgestellt

TOP 9, Drucks. 2019/078 - zurückgestellt

TOP 11, Drucks. 2019/080 - seitens der antragstellende Fraktion zurückgezogen

Zudem wird Bgm. Muth unter TOP 14 eine Erklärung abgeben.

Auf Frage nach weiteren Änderungs- oder Ergänzungswünschen zur Tagesordnung werden solche nicht bekannt. Somit wird diese in der nunmehr vorliegenden Fassung als angenommen festgestellt.

- TOP 1** **1) Fassen des Aufstellungsbeschlusses zum Bebauungsplan „Generationenpark Griesbach“ im OT. Nieder-Ramstadt**
2) Beschlussfassung zur Durchführung als beschleunigtes Verfahren gem. § 13a i.V.m. § 13b BauGB
3) Beschluss des Entwurfes des Bebauungsplanes
4) Beschluss über die Unterrichtung der Öffentlichkeit gemäß § 13a Abs. 3 Nr. 2 BauGB, die öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB und die Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB
Drucks.: 2019/031
-

Nach einer Wortmeldung verlässt Herr Ostertag gem. § 25 HGO den Sitzungssaal.

Nach einer weiteren Wortmeldung stellt Herr Burkholz den Antrag zur Geschäftsordnung auf namentliche Abstimmung.

Herr Zwickler stellt - analog des Antrages der Fraktion GRÜNE in der UEBA-Sitzung - einen Änderungsantrag zur GRZ/GFZ.

Nach weiteren Wortmeldungen stellt Herr Merker den Antrag zur Geschäftsordnung auf Rücküberweisung in den UEBA.

Vorsitzender Steuernagel unterbricht die Sitzung von 20.14 Uhr bis 20.16 Uhr zwecks interfraktioneller Beratungen.

Herr Ostertag kehrt in den Sitzungssaal zurück und bittet in seiner Funktion als Vorhabenträger Bgm. Muth bzw. den GVO als Antragsteller, die Drucks. 2019/031 zurückzuziehen.

Nach Wiedereröffnung der Sitzung stellt Vorsitzender Steuernagel fest, dass die Drucks. 2019/031 zurückgezogen ist.

- TOP 2** **Baugebiet Tannacker;**
hier: Vergabe eines Straßennamens
Drucks.: 2019/042
-

Vorsitzender Steuernagel verweist auf die positive Ausschussempfehlung und lässt, da keine Wortmeldungen vorliegen, darüber abstimmen.

Die Gemeindevertretung fasst folgenden

B e s c h l u s s

Die Straße durch das Baugebiet Tannacker wird „Am Tannacker“ benannt.

Abstimmungsergebnis:

28 Ja-Stimmen

Ergebnis: einstimmig angenommen

**TOP 3 Antrag der CDU-Fraktion vom 19.03.2019 wegen Vergabe eines
Straßennamens im Ortsgebiet Traisa
Drucks.: 2019/082**

Vorsitzender Steuernagel teilt mit, dass in der vorangegangenen Präsidiumssitzung festgelegt wurde, dass unter dem Straßenschild ein Hinweis mit einer Kurzbeschreibung zum Ehepaar Bullrich angebracht werden soll.

Herr Hölscher begründet den Antrag für die antragstellende Fraktion.
In seiner Wortmeldung stellt Herr Zwickler den Antrag zur Geschäftsordnung auf Rücküberweisung in den Umwelt-, Entwicklungs- und Bauausschuss. Sollte die antragstellende Fraktion damit nicht konform gehen, beantragt Herr Zwickler, die Namensgebung auf „Friedrich-Bullrich-Weg“ zu ändern.
Herr Hölscher spricht gegen eine Rücküberweisung, so dass dieser Antrag seitens der Fraktion FUCHS zurückgezogen wird.

Nach weiteren Wortmeldungen lässt der Vorsitzende über den Änderungsantrag der Fraktion FUCHS abstimmen.

In der Abstimmung lehnt die Gemeindevertretung den Änderungsantrag ab.

Abstimmungsergebnis:

3 Ja-Stimmen

24 Nein-Stimmen

5 Enthaltungen

Ergebnis: mehrheitlich abgelehnt

Anmerkung:

Der Antrag hatte folgenden Wortlaut:

„Die Straße zwischen dem Ende der Bebauung Ludwigstraße sowie ein Teilstück des Dippelshofweges, von der Reithalle bis zum Beginn des Grundstückes Am Dippelshof 1, sollen in Friedrich-Bullrich-Weg umbenannt werden.“

Danach fasst die Gemeindevertretung folgenden

B e s c h l u s s

Die Straße zwischen dem Ende der Bebauung Ludwigstraße sowie ein Teilstück des Dippelshofweges, von der Reithalle bis zum Beginn des Grundstückes Am Dippelshof 1, sollen in Bullrichweg umbenannt werden. Ab dem Grundstück Am Dippelshof 1 wird der Dippelshofweg in die Straße „Am Dippelshof“ umbenannt.

Abstimmungsergebnis:

27 Ja-Stimmen

5 Nein-Stimmen

Ergebnis: mehrheitlich angenommen

**TOP 4 Verlängerung des Pachtvertrages mit dem Golf-Club Darmstadt-
Traisa e.V. für den Golf-Platz sowie die Driving Range
Drucks.: 2019/058**

- a b g e s e t z t -

- TOP 5**
- 1. Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen aus der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) im Rahmen des Bebauungsplans „Sport-, Feuerwehr und Gemeinschaftshaus Frankenhausen“**
 - 2. Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen aus der frühzeitigen Beteiligung der betroffenen Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB im Rahmen des vorgenannten Bebauungsplans**
 - 3. Beschlussfassung des Bebauungsplans „Sport-, Feuerwehr- und Gemeinschaftshaus Frankenhausen“ im Ortsteil Frankenhausen als Entwurf zur Durchführung der förmlichen Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und der förmlichen Beteiligung der betroffenen Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB**
- Drucks.: 2019/074**
-

Die Gemeindevertretung fasst folgenden

B e s c h l u s s

- 1. Die im Rahmen der frühzeitigen öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB eingegangenen Stellungnahmen zum vorliegenden Bebauungsplan „Sport-, Feuerwehr- und Gemeinschaftshaus Frankenhausen“ im Ortsteil Frankenhausen werden entsprechend den Vorschlägen der folgenden Auflistung, welche Bestandteil dieser Beschlussfassung ist, fachlich beurteilt, beraten und behandelt.**
- 2. Die im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der betroffenen Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB eingegangenen Stellungnahmen zum vorliegenden Bebauungsplan „Sport-, Feuerwehr- und Gemeinschaftshaus Frankenhausen“ im Ortsteil Frankenhausen werden entsprechend den Vorschlägen der folgenden Auflistung, welche Bestandteil dieser Beschlussfassung ist, fachlich beurteilt, beraten und behandelt.**

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, welche Einwendungen zum Inhalt des Bebauungsplanes „Sport-, Feuerwehr- und Gemeinschaftshaus Frankenhausen“ im Ortsteil Frankenhausen vorgebracht haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe zu unterrichten.
- 3. Der Bebauungsplan „Sport-, Feuerwehr- und Gemeinschaftshaus Frankenhausen“ im Ortsteil Frankenhausen, bestehend aus Planzeichnung mit textlichen Festsetzungen und Begründung mit Eingriffs- und Ausgleichsbilanzierung und dem Umweltbericht), wird hiermit als Entwurf zur Durchführung der förmlichen öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und förmlichen Beteiligung der betroffenen Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB beschlossen.**

Grundlage dieses Beschlusses ist der Planstand vom Februar 2019 unter Berücksichtigung der erfolgten Behandlung der Stellungnahmen unter 1) und 2). Die Begründung wird gebilligt.

Der Gemeindevorstand der Gemeinde Mühlthal wird beauftragt, die öffentliche Auslegung des Entwurfes gemäß § 3 Abs. 2 BauGB für die Dauer von

mindestens 30 Tagen durchzuführen. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind über die Auslegung zu unterrichten. Alle im Rahmen der öffentlichen Auslegung eingehenden Anregungen und sonstigen Äußerungen sind zu prüfen und mit fachlicher Beurteilung zur Beratung sowie abschließenden Behandlung und Beschlussfassung vorzulegen. Dieser Beschluss ist mit Angabe des Ortes und der Dauer der Auslegung im Darmstädter Echo zu veröffentlichen.

Abstimmungsergebnis:

31 Ja-Stimmen

1 Enthaltung

Ergebnis: einstimmig angenommen

**TOP 6 Haushaltswirtschaft 2018
Hier: Vorlage des Quartalsberichtes zum 31. Dezember 2018
Drucks.: 2019/075**

Nach verschiedenen Wortmeldungen stellt Vorsitzender Steuernagel fest, dass der Quartalsbericht zum 31. Dezember 2018 zur Kenntnis genommen wurde.

**TOP 7 Haushalt 2019
Aufhebung eines Sperrvermerkes im Stellenplan
Drucks.: 2019/077**

Die Gemeindevertretung fasst folgenden

B e s c h l u s s

Der mit Beschluss der Gemeindevertretung vom 11.12.2018 im Stellenplan 2019 gesetzte Sperrvermerk für die zusätzliche Hausmeisterstelle (Teil B: Arbeitnehmer außerhalb des Sozial- und Erziehungsdienstes, Fachbereich 3, 33 Stunden, EG 5) wird aufgehoben.

Abstimmungsergebnis:

32 Ja-Stimmen

Ergebnis: einstimmig angenommen

**TOP 8 Antrag der FDP-Fraktion vom 14.02.2019 wegen mehr Bäumen für
Mühltal
Drucks.: 2019/048**

Vorsitzender Steuernagel verweist auf die geänderte Ausschussempfehlung.

Herr Werthmann begründet den Antrag für die antragstellende Fraktion.

In seiner Wortmeldung stellen Herr Ostertag und Herr Strippel jeweils einen Änderungsantrag.

Nach weiteren Wortmeldung stellt der Vorsitzende zunächst den Änderungsantrag des Herrn Ostertag zur Abstimmung.

In der Abstimmung lehnt die Gemeindevertretung den Änderungsantrag des Herrn Ostertag ab.

Abstimmungsergebnis:

11 Ja-Stimmen

20 Nein-Stimmen

1 Enthaltung

Ergebnis: mehrheitlich abgelehnt

Anmerkung:

Der Antrag hatte folgenden Wortlaut:

„Die Worte ‚mindestens zwei neue Bäume‘ werden durch die Worte ‚mindestens ein neuer Baum‘ ersetzt.“

Danach lässt der Vorsitzende über den Änderungsantrag des Herrn Strippel abstimmen.

In der Abstimmung lehnt die Gemeindevertretung den Änderungsantrag des Herrn Strippel ab.

Abstimmungsergebnis:

5 Ja-Stimmen

23 Nein-Stimmen

4 Enthaltung

Ergebnis: mehrheitlich abgelehnt

Anmerkung:

Der Antrag hatte folgenden Wortlaut:

„Der Beschlusstext wird wie folgt geändert/ergänzt:

„... zwei neue Bäume an einer geeigneten, möglichst an gleicher Stelle im Ortsgebiet zu pflanzen.“

Danach lässt der Vorsitzende über die Empfehlung des Umwelt-, Entwicklungs- und Bauausschuss abstimmen.

Die Gemeindevertretung fasst folgenden

B e s c h l u s s

Der Gemeindevorstand bzw. die Verwaltung wird beauftragt, bei jeder Fällung eines Baumes im Verantwortungsbereich der Gemeinde mindestens zwei neue Bäume an einer geeigneten Stelle im Ortsgebiet zu pflanzen.

Abstimmungsergebnis:

26 Ja-Stimmen

5 Nein-Stimmen

1 Enthaltung

Ergebnis: mehrheitlich angenommen

**TOP 9 Antrag der CDU-Fraktion vom 19.03.2019 wegen postalischer Einladung zu gemeindeeigenen Seniorenveranstaltungen
Drucks.: 2019/078**

- a b g e s e t z t -

**TOP 10 Antrag der Fraktionen CDU, SPD, GRÜNE, FDP, DM und FUCHS
vom 19.03.2019 wegen Realisierung eines Rad-Trails vorzugs-
weise auf einem Grundstück im Gemeindewald
Drucks.: 2019/079**

Nach verschiedenen Wortmeldungen stellt Herr Ostertag den Antrag zur Geschäftsordnung auf Schluss der Rednerliste. Dagegen wird gesprochen.

Vorsitzender Steuernagel lässt daher über den Geschäftsordnungsantrag abstimmen.

Die Gemeindevertretung fasst folgenden

B e s c h l u s s

Die Rednerliste wird geschlossen.

Abstimmungsergebnis:

19 Ja-Stimmen

11 Nein-Stimmen

1 Enthaltung

Ergebnis: mehrheitlich angenommen

Nach Abarbeitung der Rednerliste stellt Herr Fujara einen Änderungsantrag und modifiziert diesen auf Hinweis zur Geschäftsordnung von Herrn Burkholz.

Der Vorsitzende lässt zunächst über den Änderungsantrag abstimmen.

In der Abstimmung lehnt die Gemeindevertretung den Änderungsantrag der Fraktion LINKE ab.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen

25 Nein-Stimmen

Ergebnis: mehrheitlich abgelehnt

Anmerkung:

Der Antrag hatte folgenden Wortlaut:

„Der Gemeindevorstand wird mit der Suche nach einem geeigneten Grundstück im Wald oder außerhalb des Waldes in den Ortsteilen Nieder-Ramstadt, Traisa und Trautheim zur Errichtung eines Kinderspielplatzes und einer Fahrradstrecke mit Hindernissen, beauftragt.

Begleitend soll unter Einbeziehung der Jugendförderung geprüft werden, wo die Prioritäten bei einem solchen Projekt liegen.“

Vorsitzender Steuernagel lässt danach über die Empfehlung des Haupt- und Finanzausschusses abstimmen.

Die Gemeindevertretung fasst folgenden

B e s c h l u s s

Der Gemeindevorstand wird mit der Suche nach geeigneten Grundstücken, vorzugsweise im Gemeindewald in den Ortsteilen Nieder-Ramstadt, Traisa und Trautheim, zum Bau von Rad-Trails beauftragt.

Ebenso sind die rechtlichen Rahmenbedingungen und das notwendige Prozedere abzuklären (Mögliche Punkte: Vereinsgründung, Verkehrssicherung, herauslösen aus Zertifizierungsfläche, Einbeziehung der Behörden und Abklären des Versicherungsschutzes). Die Möglichkeiten sind der Gemeindevertretung zur erneuten Beratung und Entscheidung über alle Ausschüsse vorzulegen.

Ziel ist ein Gelände bereitzustellen, auf dem es gestattet ist, Erdbewegungen durchzuführen und öffentlich mit nicht motorisierten Rädern zu fahren.

Ebenfalls soll geprüft werden, ob es eine Möglichkeit (Tausch, Pacht oder Kauf) gibt, das aktuell genutzte Waldstück, oberhalb des Papiermüllerweges, weiterhin für den oben genannten Zweck zu nutzen. Hierzu soll mit dem Land Hessen als Eigentümer des betroffenen Waldstückes entsprechend in Verhandlung getreten werden.

Abstimmungsergebnis:

30 Ja-Stimmen

2 Nein-Stimmen

Ergebnis: mehrheitlich angenommen

**TOP 11 Antrag der FDP-Fraktion vom 18.03.2019 wegen Ermittlung der freiwilligen Leistungen für Vereine und andere Organisationen
Drucks.: 2019/080**

- seitens der antragstellenden Fraktion zurückgezogen -

**TOP 12 Antrag der Fraktion FUCHS vom 19.03.2019 wegen Naturerlebnis Modau
Drucks.: 2019/081**

Herr Zwickler begründet den Antrag.

Vorsitzender Steuernagel lässt danach über die Empfehlung des Umwelt-, Entwicklungs- und Bauausschusses abstimmen.

Die Gemeindevertretung fasst folgenden

B e s c h l u s s

Die Vertreter der Gemeinde Mühlthal im Wasserverband Modaugebiet werden gebeten, darauf hinzuwirken, dass der Wasserverband Modau prüft, ob es Gebiete entlang der Modau und ihrer Zuflüsse gibt, die sich für das Programm „100 Wilde Bäche“ eignen und ggf. einen entsprechenden Antrag zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

27 Ja-Stimmen

4 Nein-Stimmen

Ergebnis: mehrheitlich angenommen

**TOP 13 Antrag der Fraktion FUCHS vom 19.03.2019 wegen Solidarbeitrag
der Politik
Drucks.: 2019/083**

Vorsitzender Steuernagel weist darauf hin, dass er aufgrund der negativen Ausschussempfehlung über den Originalantrag abstimmen lassen wird.

Nach verschiedenen Wortmeldungen stellt Herr Ostertag den Antrag zur Geschäftsordnung auf Schluss der Rednerliste. Dagegen wird gesprochen.

Vorsitzender Steuernagel lässt daher über den Geschäftsordnungsantrag abstimmen.

Die Gemeindevertretung fasst folgenden

B e s c h l u s s

Die Rednerliste wird geschlossen.

Abstimmungsergebnis:

18 Ja-Stimmen

14 Nein-Stimmen

Ergebnis: mehrheitlich angenommen

Nach Abarbeitung der Rednerliste lässt der Vorsitzende über die Drucks. 2019/083 gem. § 25 Abs. 4 der Geschäftsordnung namentlich abstimmen. Er fragt nacheinander jede/n anwesende/n Gemeindevertreter/in, ob sie/er der Drucks. 2019/083 zustimmt, sie ablehnt oder sich enthält. Die Gemeindevertreter/innen stimmen wie folgt ab:

Wolfgang Heil	nein	Ursula Schymanski	ja
Thomas Hölscher	nein	Franz Fujara	ja
Margaret Neunhoeffer	nein		
Sigrid Paschke	nein	Michael Bernhardt	nein
Rainer Radimersky	nein	Harald Rapp	nein
Niels Starke	nein	Bernd Schönrock	nein
Rainer Steuernagel	nein	Frank Werthmann	nein
Ruth Breyer	nein	Marion Diekmann	nein
Dr. Karl Hermann Breyer	nein	Dr. Katja Härtner	nein
Dieter Heymann	nein	Falko-Holger Ostertag	ja
Matti Merker	nein	Tilman Stolte	nein
Ingo Mörl	nein		
		Gisela Adam	ja
Reinhold Diehl	nein	Jürgen Burkholz	ja
Dr. Dominik Dilcher	nein	Carola Müller	ja
Dirk Kaffenberger	nein	Martin Strippel	ja
Markus Marquardt	nein	Christoph Zwickler	ja
Dr. Thomas Rehahn	nein		

Abstimmungsergebnis:

8 Ja-Stimmen

24 Nein-Stimmen

Ergebnis: mehrheitlich abgelehnt

Anmerkung:

Der Antrag hatte folgenden Wortlaut:

„Die Gemeindevertretung der Gemeinde Mühlthal gibt dem Gemeindevorstand der Gemeinde Mühlthal auf, § 3 Absatz 1 Satz 1 Entschädigungssatzung Mühlthal dahingehend auszufertigen, daß für das Kalenderjahr 2019 der darin enthaltene Betrag von 15,50 Euro durch 7,75 Euro ersetzt wird.“

TOP 14 Bericht des Gemeindevorstandes

Bgm. Muth erläutert die vorab per E-Mail verteilte Liste der derzeit im Fachbereich 3 - Technische Dienste / Bauverwaltung - noch offenen Punkte.

Bgm. Muth weist - wie bereits im Bericht mitgeteilt - darauf hin, dass der Gemeindevorstand die Drucks. 2018/237 zur künftigen Vorgehensweise bezüglich der Erhebung von Straßenbeiträgen aufgehoben hat und damit die bereits beschlossenen wiederkehrenden Straßenbeiträge greifen.

TOP 15 Mitteilungen und Beantworten von gem. Geschäftsordnung schriftlich gestellten Anfragen

Vorsitzender Steuernagel weist darauf hin, dass noch über 20 Anfragen offen sind.

Termine:

10.04.2019	14.30 Uhr	Ostern bei der AWO
	17.30 Uhr	Sitzung Arbeitsausschuss Verschwisterungskomitee
11.04.2019	19.00 Uhr	Workshop Sportplatzbedarfsanalyse
28.04.2019	10.00 Uhr	Internationales Frühstück des Ausländerbeirates
09.05.2019	11.00 Uhr	Einweihung Riese & Müller
18.05.2019	16.30 Uhr	Frühlingsfest des TSV Nieder-Ramstadt, Alte Herren

Der Antragschluss für die nächste GVE-Sitzung ist am 30.04.2019. Die Sitzung selbst findet am 21.05.2019 im Bürgerzentrum Nieder-Ramstadt statt.

Schluss der Sitzung: 21:57 Uhr

Der Vorsitzende:

Die Schriftführerin:
